Bezirk Münsterland

– im Westfälischen Tennis-Verband e.V. -

PROTOKOLL
Bezirksversammlung 2015

12. NOVEMBER 2015

St. Barbara Haus
Kapellenweg 75
48249 Dülmen

Beginn:19:45 Uhr
Ende: 21:45 Uhr

TEILNEHMER

Jan-Bernd Pernhorst
1. Vorsitzender

Ludger Niehoff
Bezirkssportkoordinator

Norbert Elpers
Kassenwart

Maria Lückemeier
Bezirksjugendkoordinatorin

5 Personen des erweiterten Vorstandes und des Verbandes.
62 Vereinsvertreter aus **35** Vereinen
Die Anwesenheitsliste ist in der Geschäftsstelle hinterlegt.

Tagesordnung zur Bezirksversammlung 2015

PROTOKOLL
Simone Kemler (November 2015)

TOP 1
Begrüßung, Regularien
Jan-Bernd Pernhorst,
1. Vorsitzender

Herr Pernhorst, der 1. Vorsitzende des Bezirks Münsterland,

- **eröffnet** um 19:45 Uhr die Bezirksversammlung 2015

- **begrüßt** die zahlreich erschienenen Vereinsvertreter und insbesondere den Ehrenvorsitzenden des Bezirks Alfred Feidicker, die langjährige Kassenwartin des Bezirks Anni Feidicker, den Ehrensportwart des Bezirks, Dieter Scherzer außerdem die Vertreter des WTV, Robert Hampe (Präsident), Rolf Hüttermann (Vizepräsident Personal & Finanzen) sowie Lutz Rethfeld, (Vizepräsident Wettkampfsport Erwachsene).

- **stellt** die form- und fristgerechte Einberufung der Versammlung lt. Einladung v. 18.10.2015 und damit die **Beschlussfähigkeit** laut § 20 und § 28 der WTV-Satzung **fest.**
(TOP 2)

- **stellt** das Protokoll des Bezirkstages 2014 zur Genehmigung. Das **Protokoll des Bezirkstages** vom 20.03.2014 wird ohne Beanstandung angenommen und einstimmig **genehmigt**.
(TOP 3)

TOP 4
Herr Pernhorst gibt dem Präsidenten des WTV, Robert Hampe, die Gelegenheit für ein Grußwort an die Versammlung. Herr Hampe dankt allen Anwesenden für das zahlreiche Erscheinen und das freundliche Willkommen, denn er kommt gerne ins Münsterland. Er bedankt sich auch im Namen des Präsidiums ausdrücklich für die erfolgreiche und gute Zusammenarbeit mit dem Bezirk Münsterland und bedankte sich insbesondere bei den Familien der ehrenamtlich Tätigen, denn diese verrichten umfangreiche Arbeiten an der Basis.

Hampe berichtete ferner darüber, dass der TV Grün-Gold Gronau bei der Veranstaltertagung in Leipzig einen Award als „das beste nationale Tennisturnier 2015“ (im Rahmen der German Masters Series) erhalten hat.

Die Mitgliederzahlen des DTB und des WTV sind mit 2,15% und 2,18% leicht rückläufig. Im Erwachsenenbereich des Bezirks liegen die Zahlen bei -1,9% und bei der Jugend findet die Zahl von -9,37% dadurch eine Erklärung, dass über Jahre hinweg ein Mehrspartenverein alle Jugendlichen des Vereins gemeldet hat und nicht nur diejenigen, die in der Tennisabteilung aktiv sind.

Am 23./24. April 2016 findet wieder die Auftaktveranstaltung „Deutschland spielt Tennis“ statt – der WTV sucht noch einen gastgebenden Verein und bitte auch interessierte Clubs aus dem Münsterland, sich in Kamen beim WTV zu melden.

Die Turnierlandschaft des Münsterlands bewertet Hampe sehr positiv. Zwischen Oktober 2014 und September 2015 fanden im Jugendbereich 28 LK- und Ranglistenturniere, sowie 81 LK- und Ranglistenturniere bei den Erwachsenen statt. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von 11,22%.

Flaggschiff auf internationalem Parkett sind die Gerry Weber Open in Halle und die Internationalen Meisterschaften der Damen in Versmold.

Darüber hinaus soll aber im Bereich des WTV noch je ein weiteres 10.000 $ Turnier bei den Damen und bei den Herren ausgerichtet werden – sollte hier ein Verein aus dem Münsterland Interesse haben, bittet Hampe ebenfalls um Meldung in Kamen.

Hampe berichtet weiter aus dem Verband und arbeitet somit TOP 13 mit Genehmigung der Versammlung schon unter TOP 4 ab.

In Sachen Umstrukturierung des Verbands fasst Robert Hampe noch einmal das Wichtigste aus der Verbandsversammlung von 23.02.2015 zusammen. Unter Mithilfe des DOSB in Person von Verena Rücker hat es, auch unter Beteiligung des Münsterlands, eine Lenkungs- und eine Projektgruppe gegeben, die in Summe Vorschläge zur vereinfachten Strukturierung des Verbands gemacht haben, die bei der WTV-Versammlung im Februar mit 395 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 11 Enthaltungen genehmigt wurden. Doch Hampe betont, diese Änderungen seien „nicht in Stein gemeißelt“ und können bei entsprechender Notwendigkeit erneut angepasst wer-

den. Der WTV-Vorstand besteht derzeit aus sieben Positionen und umfasst neben dem Präsidenten auch die Vizepräsidenten Marketing & Öffentlichkeitsarbeit, Personal & Finanzen, Wettkampfsport Erwachsene, Nachwuchsleistungssport, Sport- & Vereinsentwicklung sowie Jugendsport & Jugendbildung.

Verbandsdeckend wird ein Mitgliedsbeitrag von 1 Euro und eine Meldegebühr für Mannschaftswettbewerbe von 10 Euro bei der Jugend und 20 Euro bei den Erwachsenen erhoben. Die Bezirks- und Kreiskassen werden aufgelöst, die zentrale Steuerung der Finanzen ist in Kamen, allerdings betonte der WTV-Präsident ausdrücklich, dass den Bezirken ihre Sponsoreneinnahmen verbleiben und auch der bisherige Kassenwart für das Münsterland Norbert Elpers dankenswerterweise in beratender Funktion in Sachen Bezirksfinanzen weiterhin zur Verfügung steht.

In Sachen Sportentwicklung berichtet Hampe von einem aktiven WTV mit zahlreichen Hobbyrunden, Dämmerschoppen, Vereinshilfe seitens WTV, LSB (WIPSS) und auch Bezirk. Auf Schul- und Kitaebene wird ebenfalls in Sachen Kindersportabzeichen und SSAT-Schulungen erfolgreich gearbeitet. Die durchgeführte Sport- und Jugendmesse „Inside/Out“ verlief genauso erfolgreich wie die vielen Ferienfreizeiten.

Landesleistungsstützpunkte und Bezirksleistungsstützpunkte laufen gut und erfolgreich. Die Förderstufen I – V, sind nun in allen Bezirken einheitlich, ebenso wie die Wettspielordnung für die Jugend (entsprechende Informationen können mittels Flyer eingesehen werden).

Der WTV-Sportausschuss hat für verschiedene Themenbereiche, u.a. Matchtiebreak und Spielen in zwei Altersklassen eine flächendeckende Fragebogenaktion durchgeführt, bei der es einen guten Rücklauf von über 20% gab. Auch hier sollen die Analysen der Ergebnisse, sowie ggfs. auftretender Handlungsbedarf ebenfalls bis 2020 faktisch umgesetzt sein.

TOP 5

Bericht des Bezirksvorsitzenden
Jan-Bernd Pernhorst,
1. Vorsitzender

Der **1. Vorsitzende** bat zu Beginn seines Berichtes erst um einen Moment Stille zum Ehrengedenken an verstorbene Mitglieder der Tennisbezirks Münsterland. Stellvertretend wurden insbesondere Jürgen Engels (TV Emsdetten) und Norbert Evers (TC Grün Weiß Neuenkirchen) genannt.

Anschließend dankte er dem WTV für die erneut gute Zusammenarbeit und wandte sich genauso wie Robert Hampe vor ihm, dankend an die vielen ehrenamtlichen Helfer des Bezirks.

Eine Bezirksversammlung wird es künftig alle drei Jahre geben, die Bezirke sind jedoch verpflichtet eine jährliche Informationsveranstaltung durchzuführen – dieses soll (wie bereits im Münsterland schon Tradition) in Form von Informationsreisen jeweils im November/Dezember des Jahres geschehen.

Ferner bestätigt Jan-Bernd Pernhorst, dass in der neuen WTV-Satzung die Position des Kassenwartes im Bezirk gestrichen wird und freut sich, dass Norbert Elpers seine Bereitschaft signalisiert hat, weiterhin beratend in Sachen Finanzen für den Bezirksvorstand zur Verfügung zu stehen.

Pernhorst nannte folgende aktuelle Mitgliederzahlen im Bezirk Münsterland: In 191 Vereinen sind 33.122 Mitglieder zu verzeichnen, davon 24.282 Erwachsene und 8.840 Jugendliche.
Auch sind im Münsterland wieder eine Vielzahl von überregionalen Turnieren erfolgreich durchgeführt worden, wie beispielsweise in Gronau, Emsdetten, Hörstel, Münster und Neuenkirchen. Besonders beglückwünscht Jan-Bernd Pernhorst den TC Seppenrade zum erfolgreichsten Verein im Bezirk bei der Durchführung von LK-Turnieren. Ebenfalls gut abgeschnitten haben die Münsterländer Vereine bei dem WTV-Wettbewerb „Verein des Jahres 2014“. Der Halterner TC wurde auf Verbandsebene Zweiter und auf Bezirksebene Erster. Zweite Plätze auf Bezirksebene gab es ebenfalls für Blau Gold Ibbenbüren, SV Westfalia Gemen und den TC Rot-Weiß Dülmen, die auch seitens des Bezirkes honoriert wurden.

Im vergangenen Jahr fanden zwei Informationsveranstaltungen beim TC Borken und beim TC Blau Gold Ibbenbüren statt, bei denen die Vertreter des Bezirksvorstands mit zahlreichen Vertretern der Vereine ins Gespräch kamen und für informativen Gedankenaustausch zur Verfügung standen

Besonders freute sich der 1. Vorsitzende über die Auszeichnung für den erst 20 Jahre alten Hendrik Görlich vom TC Coesfeld, der für sein Engagement im jungen Ehrenamt mit dem „SpoJu-Award“ des Kreissportbundes Coesfeld ausgezeichnet wurde.

Außerdem wies Pernhorst darauf hin, dass es gewünscht ist, wenn die Vereine des Bezirks ihre Vereinsveranstaltungen und besondere Themen für die Rubrik „Aus den Vereinen“ der Internetseite des Bezirks zur Verfügung stellen. Auch besteht auf der Internetseite des Bezirks die Möglichkeit der Verlinkung auf den Internetseiten der Vereine, um deren Ideen/Erfolge auch flächendeckend im Bezirk vorzustellen.

Seit dem 1. Mai 2014 hat der Tennisbezirk bei der DJK Wacker Mecklenbeck in Münster einen neuen Stützpunkt. Eine Lösung, mit der alle Beteiligten nach einem Jahr Erfahrung zufrieden sind.

In diesem Zuge dankt der Bezirksvorsitzende noch einmal ausdrücklich allen Ehrenamtlern in den Vereinen des Bezirks, in diesen Dank bezieht Pernhorst außerdem auch seine Vorstandskollegen, den WTV sowie alle Sponsoren - und hier sind besonders:

- **Sparkassenverbund Münsterland**
- **Wilson**
- **SPORTAS Tennis, Badminton, Fitness, Golf, Fußball, Kunststoffeinbau**
- **Kirschbaum strings and grips**

zu nennen, sowie alle Ausschüsse (Sport, Jugend, Breitensport) für die erneut gute Zusammenarbeit, mit ein.

Für eine weitere Wahlperiode in der Funktion des Bezirksvorsitzenden stellte sich Jan-Bernd Pernhorst nicht mehr zur Verfügung. Leider führten seine zahlreichen Versuche, einen geeigneten Nachfolger für dieses Amt zu finden (zuletzt noch sein Rundschreiben an alle Vereinsvorsitzenden) nicht zum Erfolg. Pernhorst hatte über 30 Jahre lang diverse Ehrenämter im Tennis auf unterschiedlichsten Ebenen (Verein, Bezirk, WTV) und in unterschiedlichsten Funktionen, zuletzt alleine 13 Jahre als Vorsitzender des Tennisbezirks Münsterlands, ausgeübt. Seine Bilanz: „Es waren gute Jahre, es waren schöne Jahre . . . und nie langweilige Jahre . . . Danke“

TOP 6

Aussprache zu den Berichten Sport - Jugend – Breitensport

Ludger Niehoff
Maria Lückemeier
Heinz Rüschoff

Alle Berichte liegen als Download zur Einsicht vor. Da es keine Fragen aus dem Plenum gab konnte zügig zum nächsten Tagesordnungspunkt übergegangen werden.

TOP 7

Ehrungen

Jan-Bernd Pernhorst,
1. Vorsitzender

Folgende engagierte Münsterländer Tennisaktive wurden im Laufe des Jahres bei WTV-Veranstaltungen oder Vereinsveranstaltungen durch den Bezirk geehrt:

<u>Silberne Ehrennadel des WTV:</u>
Thomas Heilborn (TC Union Münster)
Rudolf Kölling-Gröning (TC Grün-Weiß Mesum)
Franz Niehaus (TC Metelen)
Ralf Weiß (TC Metelen)

<u>Bronzene Ehrennadel des WTV:</u>
Heinrich Dropmann (TC Metelen)
Dieter Kalweit (TV Rot Weiß Nordkirchen)
Gregor Pfitzner (TC Metelen)
Werner Pollmüller (TA Fortuna Waldstedde)
Reinhild Reuter (TC Metelen)
Dr. Kurt Röckener (TC Handorf)
Klaus Seifert (TC Grün Weiß Mesum)

Folgende Ehrungen nahm der 1. Vorsitzende des Bezirks, Jan Bernd Pernhorst vor: im Rahmen des WTV-Wettbewerbs „Verein des Jahres 2014“ waren auch Vereine aus dem Münsterland erfolgreich.

Zweiter Platz
TC Rot Weiß Dülmen
SV Westfalia Gemen
TC Blau Gold Lüdinghausen

Erster Platz im Bezirk (zweiter Platz auf Verbandsebene)
Halterner TC

Geehrt wurde auch Kim Möllers (Dorstener TC), der mit 36% der Stimmen zum Spieler des Jahres im WTV 2014 gewählt wurde.

Als Jugendmannschaft des Jahres 2015 wurden die Juniorinnen U15 des TC Blau Weiß Werne als 1. Sieger geehrt.

Es schloss sich die Ehrung der erfolgreichste Jugendabteilung des Jahres 2015 an: 1. Sieger wurde der Dorstener TC mit 50% gewonnenen Titeln. Als Jugendabteilung mit den am meisten gemeldeten Mannschaften im Jahre 2015 wurde der TSV Westfalia Westerkappeln 1. Sieger mit 19 Jugendmannschaften.

Die Ehrungen der Jugend wurden in einer Jugendversammlung, die am gleichen Tag vor der Bezirksversammlung stattfand, vorgenommen. An dieser Versammlung nahmen 43 Personen aus 17 Vereinen, davon 13 Jugendliche teil.

Folgende Vereinsjubiläen fanden anerkennende Erwähnung:

90 Jahre
TC Coesfeld,
TC Grün Weiß Mesum

50 Jahre
TC Metelen

40 Jahre
TC Grün Weiß Schöppingen
SG Coesfeld
TV Rot Weiß Nordkirchen
Werner TC

25 Jahre
TC Handorf
TA Fortuna Walstedde

TOP 8
Erledigung vorliegender Anträge
Es lagen keine Anträge vor.

TOP 9
Bericht Haushalt/Kasse 2014
Kassenbericht als Tischvorlage
Norbert Elpers, Kassenwart

Herr Elpers erläutert den Kassenbericht für das Wirtschaftsjahr 2014 und gibt Informationen zum Haushalt 2015. (Tischvorlage) Dieser geht aufgrund der neuen WTV-Satzung in den Haushalt des WTV ein. Elpers dankte seinen Vorstandskollegen für die erfolgreiche Zusammenarbeit

TOP 10
Bericht der Kassenprüfer
Herr Baumjohann (TC Sassenberg)
Herr Swat (Werner TC) war verhindert

Kassenprüfung
Die Kassenprüfer haben eingehend die finanzielle sowie wirtschaftliche Lage des Bezirks Münsterland analysiert und die Ergebnisse in einem ausführlichen Bericht aufbereitet. Herr Baumjohann bescheinigt eine ordnungsgemäße Kassenführung und dankt Herrn Elpers für die vorbildliche Arbeit. Die Versammlung nimmt das Prüfungsergebnis zustimmend zur Kenntnis. Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Kassenwartes vor.

TOP 11
Entlastung des Bezirksvorstandes
Zuvor wird WTV-Präsident Robert Hampe zum Versammlungsleiter gewählt.

Herr Hampe bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und nimmt die Abstimmung zur Entlastung vor.

Die Entlastung des Bezirksvorstandes (insbesondere auch des Kassenwartes) wird einstimmig angenommen.

TOP 12
Neuwahlen des Bezirksvorstands nach WTV-Satzung

WTV-Präsident Robert Hampe rief zu Beginn der Wahlen nochmals alle Teilnehmer der Versammlung auf, sich für das Amt des Bezirksvorsitzenden zur Verfügung zu stellen. Dem Aufruf folgte niemand.

Dann erfolgte die Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder:
Ludger Niehoff wird als Koordinator Sport, Maria Lückemeier als Koordinatorin Jugend und Heinz Rüschhoff als Koordinator Vereinsentwicklung/Breitensport

jeweils einstimmig vom Plenum in ihre Ämter gewählt. Zuvor hatte Robert Hampe ausgeführt, dass diese drei Personen zunächst gemeinsam kommissarisch für bis zu drei Jahre die Geschicke des Tennisbezirks Münsterland leiten können. Hampe bat aber erneut eindringlich darum, Ideen und Vorschläge für Personen zu finden, die dem scheidenden 1. Vorsitzenden in sein Amt folgen könnten.

Zum Schluss seiner Ausführungen bedankte sich Hampe erneut bei Jan-Bernd Pernhorst und wies darauf hin, dass eine gebührende Verabschiedung zu gegebener Zeit erfolgen werde.

TOP 13
WTV – Strukturveränderungen, Kurzvorstellung durch das WTV-Präsidium

- siehe TOP 4

TOP 14
Verschiedenes

Zum Abschluss bedankte sich Ludger Niehoff im Namen des neuen Vorstands beim ausgeschiedenen 1.Vorsitzenden Jan-Bernd Pernhorst für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Vorstandsgremium und bezog in diesen besonderen Dank auch Norbert Elpers als ehemaligen Kassenwart mit ein.

Ludger Niehoff beendete um 21.45 Uhr die Versammlung, dankte allen Teilnehmern und wünschte allen eine erfolgreiche Saison 2016.